

Informationsvormittag Herausforderungen des Energiesammelgesetzes für Eigenversorger und stromkostenintensive Unternehmen

Dienstag, 26. Februar 2019

Konferenzräume des Industrie-Club Hannover e. V.

Schiffgraben 36, 30175 Hannover

09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

09:00 – 09:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer und Registration

09:30 – 09:40 Uhr Begrüßung

Benedikt Hüppe, Unternehmensverbände Niedersachsen e.V.

Isabella Kalisch, co₂ncept plus – Verband der Wirtschaft
für Emissionshandel und Klimaschutz e. V.

TOP 1 09:40 – 10:10 Uhr Energiesammelgesetz: Überblick und EEG-Umlageprivilegien für KWK-Anlagen

- Anpassung und Änderung von 20 Gesetzen und Verordnungen
- EEG-Umlageentlastung für KWK-Anlagen
 - Welche Regelungen greifen für Bestandsanlagen?
 - Welche Übergangsfristen greifen?
 - Welche Privilegien erhalten KWK-Neuanlagen?

Dr. Markus Ehrmann, Köchling & Krahnfeld Rechtsanwälte
Partnerschaft

TOP 2 10:10 – 11:45 Uhr Drittmengenabgrenzung: Praktische Auswirkungen und Änderungsbedarf für Eigenversorger und stromkostenintensive Unternehmen

Wie wurde bisher gemessen? Was muss künftig beachtet werden?
Welche Möglichkeiten gibt es, Verbräuche zu schätzen? Welche
typischen Fehlerquellen lauern?

- Überblick und Einführung in die neue gesetzliche Regelung
 - Bisherige und neue Vorgaben zur Abgrenzung von
Verbräuchen durch geeichte Messeinrichtungen
 - Auswirkungen auf Eigenversorgung, besondere Ausgleichs-
regelung und Netzzumlagen

- Zurechnung von Drittverbräuchen
- 1/4h-scharfe Abgrenzung zur Eigenversorgung bzw. Eigen-
erzeugung
- Fallbeispiele rund um die Abgrenzung des privilegierten
Eigenverbrauchs
 - Schätzungsbefugnis des Netzbetreibers oder Pflicht zur
Schätzung
 - Praxis der Netzbetreiber in der Vergangenheit
 - Amnestieregelung durch das EnergiesammelG?
- Fallbeispiele rund um die Abgrenzung von Drittverbräuchen
i. R. d. Beantragung der Besonderen Ausgleichsregelung
 - Praxis der BAFA in der Vergangenheit
 - Stromverbräuche 2017 / 2018 / 2019
 - Übergangs- und Amnestieregelungen
 - Auswirkungen
- Fallbeispiele rund um „Schätzungen“
 - Unzumutbare oder mögliche Messung
 - Bagatellfälle
- Unterschiede zwischen Eigenversorgung, Besonderer Aus-
gleichsregelung und der strom- und energiesteuerlichen Sicht

Dr. Nils Graßmann, Ernst & Young Law GmbH Rechtsanwaltsge-
sellschaft Steuerberatungsgesellschaft

TOP 3 11:45 – 12:15 Uhr Folgen für die Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer

- Welche Prüfungen sind von den Regelungen betroffen?
- Wie wird die Vollständigkeit der Sachverhalte sichergestellt?
- Wie sollte die Dokumentation aufgebaut sein?
- Art und Umfang der Prüfung

Tjark Eickhoff, Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesell-
schaft

TOP 4 12:15 – 12:30 Uhr Abschließende Fragenrunde

ab 12:30

Get-together und Mittagsimbiss